

11. Technikwerkstatt der KGS Wilhelm- von- Humboldt Klassenstufe 9, gymnasialer Bildungsgang vom 12. bis 16. Oktober 2026

Schirmherrin Frau Prof. Dr.-Ing. Beate Lange, Hochschule Merseburg

Projekte in Halle

Imagefilm Technikwerkstatt KGS Humboldt

Termine: 12. bis 16.10.2026 (Wochenprojekt)
Dauer: 09.00 – 14.00 Uhr
Anzahl SuS: 3
Ort: Treff am 12.10. um 9:00 Uhr in der Schule, Raum 225

Ihr begleitet die Woche der Technik eurer Schule und macht eine Filmdokumentation dazu! Die Dokumentation ist eine Weiterführung zum Filmprojekt eurer Vorgänger aus den Jahr 2015 bis 2024. Unter Anleitung eures Teamleiters legt ihr die Inhalte des Films fest, organisiert den Drehplan, bereitet die Interviews vor, führt die Dreharbeiten durch und übernehmt die Endbearbeitung (Schnitt, Titeleinblendungen, Musik). Dazu werden wir euch in die Technik einweisen (Kamera, Stativ, Mikrofon, Schnittprogramm, Audiogerät), die ihr dann selbst bedient. Die Auswahl der zu dokumentierenden Projekte legt ihr mit dem Teamleiter fest.

Leitung: Markus Schwennigcke, WORKSHOPPEN.DE Halle
Ansprechpartner: Markus Schwennigcke,
mail: schwennigcke@workshoppen.de

Humboldt *LIVE - Unsere interaktive Nachrichtenshow

Termin: 14.10.2026
Dauer: 09:00 – 14:00 Uhr
Anzahl SuS: 6
Ort: GISA GmbH, Leipziger Chaussee 191 a, 06112 Halle
(Saale)

Ziel ist es, eine interaktive Schülerzeitung im Format eines Livestreams zu planen und durchzuführen. Vom Ablaufplan über Aufbau, Regie, Technik und Durchführung - ihr erstellt als Team den Livestream. XLR, Drehbuch, Stream Deck, Capture Card, Kamera, Lavalier, Szene, Mischpult u.v.m. werdet ihr kennenlernen und nutzen.

Leitung: Christopher Rauprich, GISA GmbH
Ansprechpartner: Christopher Rauprich, mail: christopher.rauprich@gisa.de,
Tel. +49 345 585-2261, Mobil:+49 173 5677090

Ina Skrzypczak; mail: Ina.Skrzypczak@gisa.de

„Klappe die 1.“ – Wie entsteht ein Film?

Termin: 15.10.2026
Dauer: 09:00 – 14:00 Uhr
Anzahl SuS: 4
Ort: Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Abt. Medien- u.
Kommunikationswissenschaft, MMZ, Mansfelder Str.56, 06108 Halle

Wie entsteht ein guter Film? Auf was muss ich achten? Welche Rolle spielen dabei Licht und Ton? Wir zeigen euch wie man es macht und das mit geringem Aufwand. Ihr könnt selber hinter der Kamera stehen oder euch um einen guten Ton kümmern. Wenn ihr eine Idee für einen kurzen Beitrag habt, bringt sie mit! Wir versuchen dann gemeinsam diese Idee umzusetzen.

Leitung: Lars Drawert, Martin-Luther-Universität Halle, Medien- und
Kommunikationswissenschaft,
Ansprechpartner: Lars Drawert, lars.drawert@medienkomm.uni-halle.de
Tel.:0345-55 23583

Calliope mini – der kleine Computer für große Ideen!

Termin: 12. und 13.10.2026 (1 Tag-Projekt)
Dauer: 09:00 – 14:00 Uhr
Anzahl SuS: 8 (12.10.) und 12 (13.10.)
Ort: SalineTechnikum, Mansfelder Straße 15, 06108 Halle (Saale)

Computer findet man heute in unserer Welt fast überall und sie stehen nicht nur auf dem Schreibtisch. Kein Auto fährt ohne ihn. An Kreuzungen steckt er in der Ampelsteuerung. Heizung, Licht und Jalousien in Büro- und Wohnhäusern werden mehr oder weniger intelligent durch sie ein- und ausgeschaltet. Menschen, die diese Technik planen, bauen und programmieren sind Automatisierungstechniker. Mit dem Calliope mini lernen wir in diesem Projekt so einen Computer für die Automatisierungstechnik kennen. Vieles, was seine großen Brüder in der Industrie leisten, kann auch er. In diesem Projekt bauen wir 3 verschiedene "Maschinen". Eine Ampel, einen Händetrockner und eine Parkhausschranke. Danach lernen wir, wie man den Calliope programmiert, mit den Maschinen verbindet und diese dadurch intelligent steuert.

Leitung: Dr. Michael Gärtner, SalineTechnikum / VDI Hallescher
Bezirksverein
Ansprechpartner: Dr. Michael Gärtner, mail: gaertner-merseburg@online.de
Tel.:0152-01763536
Torsten Böhm, SalineTechnikum, mail:
torsten.boehm@gmx.net

Aus Alt wird Neu – Kunststoffrecycling mit dem 3D-Drucker

Termin: 12. und 13.10.2026 (1Tag-Projekt)
Dauer: 09:00 – 14:00 Uhr
Anzahl SuS: 6 je Tag
Ort: Fraunhofer IMWS, Walter-Hülse-Str. 1, 06120 Halle(Saale)

Viele Kunststoffe lassen sich wiederverwenden, wenn man sie entsprechend sammelt und wieder aufbereitet. Euch werden zunächst unterschiedliche Kunststoffe und dann die einzelnen Schritte für einen Recyclingkreislauf vorgestellt. Anschließend lernt Ihr, wie man Kunststoffe recyceln und zu 3D-Druck-Filamenten verarbeiten kann. Mit diesen Filamenten könnt Ihr dann Eure eigenen 3D-Druck-Bauteile herstellen. Falls Ihr eigene Ideen für ein Bauteil habt, sendet uns diese bitte rechtzeitig zu!

Leitung: Dr. Patrick Hirsch, Fraunhofer IMWS
Ansprechpartner: Dr. Patrick Hirsch, mail: patrick.hirsch@imws.fraunhofer.de,
Tel. 0345-5589255
Marco Rühl; mail: marco.ruehl@imws.fraunhofer.de

Dr. Bit – der Computerdokter!

Termin: 13.10.2026
Dauer: 09.00 - 14.00 Uhr
Anzahl SuS: 6
Ort: Dell Halle GmbH, Raffineriestraße 28, 06112 Halle

Als führendes IT-Unternehmen liefert Dell seinen Kunden IT-Lösungen, die es ihnen erlauben, effizienter und damit wettbewerbsfähiger zu arbeiten. Doch was steckt eigentlich in den Produkten und welche Aufgaben erfüllen die einzelnen Gerätekompontenten? Baut unter Anleitung erfahrener Mitarbeiter unsere Hardware auseinander und erlebt selbst, welchen Nutzen diese Produkte haben. Ihr könnt dabei mehr über die unterschiedlichen Einsatzbereiche verschiedener IT Produkte erfahren.

Leitung: Steffen Peter, Dell - Technologies Halle GmbH;
Ansprechpartner: Susanne Richter, DELL Technologies,
susanne.richter@dell.com

Was macht ein KFZ-Mechatroniker? Einblicke rund ums Auto!

Termine: 13., 14. und 15.10.2026 (1Tag-Projekt)
Dauer: 09:00 – 14:00 Uhr
Anzahl SuS: 4 je Tag
Ort: PS Union GmbH, Selkestraße 7, 06122 Halle (Saale)

Wer Interesse an Autos, Technik und Physik hat findet bei der PS-Union eine breite Auswahl an Berufen. Im Rahmen der Technikwerkstatt möchten wir vor allem den Beruf des Kfz-Mechatronikers näher vorstellen. In mehreren Stationen werdet ihr

Einblicke in den Alltag in einer Autowerkstatt erhalten. Dazu zählen Wartungsarbeiten wie Räder- und Bremsenwechsel, aber auch Instandsetzungsarbeiten an Motoren und Getrieben. Zudem werden Teile der Elektrotechnik in modernen Fahrzeugen bzw. Elektrofahrzeugen beleuchtet. Neugier geweckt? Dann schau bei uns vorbei!

Leitung: Felix Stenzel / Levin Rensch, PS Union GmbH
Ansprechpartner: Lisa Krüger, mail: lisa.krueger@ps-union.de,
Tel.: 0345/ 6924 - 905

BAUER elektrisiert! Elektrotechnik die begeistert!

Termine: 15. und 16.10.2026 (1Tag-Projekt)
Dauer: 09.00 – 14.00 Uhr
Anzahl SuS: 8 je Tag
Ort: BAUER Elektroanlagen GmbH Halle, Grenzstraße 37
06112 Halle (Saale)

Elektrische Schaltungen im Haushalt für die Waschmaschine, den Geschirrspüler, die Mikrowelle selber machen? In der Lehrwerkstatt könnt ihr euch ausprobieren – eine Platine bestücken, die richtigen Werkzeuge und Materialien verwenden, **löten**, biegen, abisolieren und vieles andere mehr. Eine selbst bestückte Platine mit einem einfachen elektrischen Stromkreis nehmt ihr zur Erinnerung mit nach Hause.

Leitung: Tobias Papenfuß, BAUER Elektroanlagen GmbH Halle
Ansprechpartner: Tobias Papenfuß, mail: tobias.papenfuss@bauer-netz.de
TEL +49 345 5703-3224 MOB +49 172 7802557

Autobauer von morgen aufgepasst! Elektrospeicher-Modellauto!

Termine: 15. und 16.10. 2026 (ein 2-Tage-Projekt)
Dauer: 09:00 - 14:00 Uhr
Anzahl SuS: 6
Ort: SalineTechnikum, Mansfelder Straße 15, 06108 Halle (Saale)

Von der Form bis zur technischen Ausstattung entwickelst und baust du ein Modellauto. Dabei kommt es auf das Aussehen des Autos genauso an wie auf Geschwindigkeit und Kraft.
Es wird spannend, wer das beste Fahrzeug entwickelt. Zu Hause wird dein Auto bestimmt zum absoluten „Hingucker“ und Sieger bei allen Rennen.

Leitung: Siegfried Blauth, SalineTechnikum / VDI Hallescher
Bezirksverein
Ansprechpartner: Siegfried Blauth, mail: s_blauth@web.de
Tel: 0157 83542790

Energie, Wärme, Wärmepumpe – Technik und Naturwissenschaften zum Anfassen

Termin: 14.10.2026
Dauer: 09:00 – 14:00 Uhr
Anzahl SuS: 6
Ort: SalineTechnikum, Mansfelder Straße 15, 06108 Halle (Saale)

„Wärmepumpe: Die Heizung der Zukunft! Wärmepumpen sind umweltfreundlich! Wärmepumpen nutzen erneuerbare Energiequellen! Jetzt Wärmepumpenkauf planen! Förderung vom Staat sichern. Ölheizung austauschen!“

Diese und ähnliche Schlagzeilen sind seit dem Ukraine-Krieg fast täglich zu lesen und zu hören. Kann man den Schlagzeilen vertrauen? Macht Euch selbst ein Bild von der Wärmepumpe.

Die Geschichte der Wärmepumpe beginnt im 18. Jahrhundert mit der Suche zur Entwicklung von Eismaschinen. Ein langer Weg führte bis ins 20. Jahrhundert von der Kältetechnik in die Wärmetechnik.

Mit Experimenten erschließt ihr euch die Funktion der Kälte- und Wärmeerzeugung.

Kann man aus Luft Wärme erzeugen, mit der man etwas anzünden kann? Ihr werdet sehen, dass man andererseits es so kalt machen kann, wie im Polargebiet ohne Tiefkühlschrank.

Für weitere Experimente steht euch ein Funktionsmodell einer modernen Wärmepumpe zur Verfügung.

Am Ende gibt es noch etwas zum Mitnehmen, um im Winter die Hände warm zu halten. Dahinter steckt auch ein Teil einer Wärmepumpe.

Leitung: Hans-Dieter Niedballa, SalineTechnikum
Ansprechpartner: Hans-Dieter Niedballa, mail: hdniedballa@t-online.de,
mobil: +49 0170 9952600

Bunte Lichterkugel

Termin: 14. und 16.10.2026 (1Tag-Projekt)
Dauer: **09.30 – 14.30 Uhr (Achtung, abweichende Zeiten)**
Anzahl SuS: 10 je Tag
Ort: Stadtwerke Halle GmbH, Lernwerkstatt im Kraftwerk, Dieselstraße 141, 06130 Halle

Lerne eine einfache LED-Schaltung mit automatischen RGB-Farbübergängen und Blinkeffekten zu verstehen. Dabei lernst Du die Bauteile zu verbinden, die Schaltung zu **löten** und die Zusammenhänge kennen, und wirst Dir Deine eigene Lichterkugel bauen.

Leitung: Heiko Splettstößer, Stadtwerke Halle GmbH;
Ansprechpartner: Heiko Splettstößer, mail: heiko.splettstoesser@stadtwerke-halle.de, Tel. (0345) 5 81 – 57 89

Kunststoff 3D-Druck - Von der Idee zum fertigen Bauteil

Termin: 16.10.2026
Dauer: 09:00 – 14:00 Uhr
Anzahl SuS: 5
Ort: Schweißtechnische Lehr- und Versuchsanstalt Halle GmbH
Köthener Straße 33a

Als Schweißtechnische Lehr- und Versuchsanstalt bieten wir interessierten Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, in unserem praxisorientierten Workshop zum Kunststoff-3D-Druck die faszinierende Welt der additiven Fertigung kennenzulernen. Die Teilnehmenden erhalten einen Einblick in die Grundlagen des 3D-Drucks.

Im Mittelpunkt des Workshops steht das praktische Arbeiten: Von der ersten Idee über die Konstruktion eines eigenen 3D-Modells bis hin zur Fertigung am 3D-Drucker erleben die Schülerinnen und Schüler den gesamten Entstehungsprozess eines Bauteils.

Leitung: Uwe Mückenheim, SLV Halle GmbH
Ansprechpartner: Uwe Mückenheim, uwe.mueckenheim@slv-halle.de;
Tel.: 0345 5246 270 / Mobil: 0151 26077188

Entdeckungsreise Technikwerkstatt im bildungszentrum energie GmbH (bze)

Termin: 12.10.2026
Dauer: 9:00 Uhr – 14:00 Uhr
Anzahl SuS: 6
Ort: bildungszentrum energie GmbH (bze), Forsterstraße 53,
06112 Halle (Saale)

Entdeckt im Rahmen der Technikwerkstatt eurer Schule die bildungszentrum energie GmbH. Sie ist die Bildungstochter der enviaM und gibt euch einen kleinen Einblick in die technische Ausbildung am Standort Halle (Saale).

Ihr durchlauft einen Gallery Walk in die virtuelle Welt der Ausbildung: Hier schnuppert ihr in das virtuelle Schweißen hinein, probiert die virtuelle Kabelmontage aus und schaut euch unseren eSports-Raum an.

In dieser Zeit stehen euch unsere Azubis vor Ort zur Seite und beantworten alle Fragen rund um die Ausbildung in der enviaM-Gruppe.

Leitung: Sandy Krüger, bze GmbH
Ansprechpartner: Sandy Krüger, mail: Sandy.Krueger@bze-online.de,
Tel. 0345 216-3800

Extruder hautnah: Erhalte Einblick in die Welt des Maschinenbaus!

Termin: 15.10.2026
Dauer: 09:00 – 14:00 Uhr
Anzahl SuS: 4
Ort: rubicon Gummitechnik und Maschinenbau GmbH, Hans-Dittmar-Straße 3, 06118 Halle (Saale)

Bei uns kannst du sehen, wie wir Anlagen herstellen, die verwendet werden, um zum Beispiel Schläuche und Scheibenwischerblätter herzustellen aber auch um Kabel zu ummanteln, wobei wir uns auf die Verarbeitung von Gummi und Silikon spezialisiert haben. Neben den genannten gibt es eine Vielzahl weiterer Produkte, die mit unseren verkauften Maschinen täglich weltweit hergestellt werden.

Komm zu uns und erhalte einen hautnahen Einblick in die Entwicklung und Herstellung unserer Anlagen. Vom Entwurf am Computer durch unsere Konstrukteure hin zur Zeichnung, von der Zeichnung hin zur Fertigung der Einzelteile mittels Verfahren wie Drehen, Fräsen, Bohren oder Schleifen durch unsere Zerspanungsmechaniker und von den Einzelteilen hin zum Zusammenbau der vollständigen Anlage durch unsere Industriemechaniker bekommst du Einsicht in unsere Arbeit. Wir werden dir dabei zeigen, wie eine Smartphonehalterung hergestellt wird, bei der du sogar selbst mit anpacken kannst.

Festes Schuhwerk ist erforderlich.

Leitung: Stefan Braun, rubicon GmbH
Ansprechpartner: Stefan Braun, mail: s.braun@rubicon-halle.de
Tel.: 0345 53015-258

Wir bauen eine Schatzkiste

Termin: 13.10.2026
Dauer: 09:00 – 14:00 Uhr
Anzahl SuS: 8
Ort: KSB AG, Turmstraße 92, 06110 Halle (Saale)

Wertvolles, Geheimnisvolles und Einmaliges gehört in ein sicheres und stabiles Behältnis. Aus Stahlblech könnt ihr euch eure persönliche Schatzkiste selber bauen. Ihr lernt dabei Fertigungsverfahren wie Feilen, Sägen, Bohren, Biegen und den sachgerechten Umgang mit Werkzeugen kennen. Wie richtige Profis arbeitet ihr auch nach Planungsunterlagen in einer supermodernen Werkstatt, wo Ihr tolle Maschinen kennenlernen könnt.

Leitung: Dirk Simon, KSB AG
Ansprechpartner: Dirk Simon; mail: dirk.simon@ksb.com;
Tel. 0345- 4826 – 4618

Wie ein Profi eine Straßenwalze bauen? Hast Du Lust darauf?

Termin: 14.10.2026
Dauer: 09.00 - 14.00 Uhr
Anzahl SuS: 8
Ort: KSB AG Werk Halle, Turmstraße 92, 06110 Halle (Saale)

Straßenwalzen sind schwere Baumaschinen und teerverschmiert. Sie können aber auch ganz edel aussehen – eben aus Edelstahl. Wie richtige Profis baut ihr euch aus Halbzeugen ein Funktionsmodell einer Straßenwalze und könnt sie auch in euer Zimmer stellen. Profis arbeiten nach technischen Zeichnungen, Stücklisten und Montageanleitungen, prüfen mit Messschieber, Stahlmaßstab und Winkel die Maßhaltigkeit der Bauteile, reißen Maße an, sägen Gewindestangen auf Länge, entgraten und montieren mit Schraubverbindungen alle Bauteile zu einer Walze. Kennst du eine Hutmutter? Die kannst du hierbei auch kennen lernen.

Leitung: Dirk Simon, KSB AG
Ansprechpartner: Dirk Simon; mail: dirk.simon@ksb.com;
Tel. 0345- 4826 – 4618

Schnuppern in der Haus- und Gebäudetechnik des Universitätsklinikums Halle (Saale)

Termin: 15.10.2026
Dauer: 09:00 – 14:00 Uhr
Anzahl SuS: 6
Ort: Verwaltungsgebäude, 3. Etage, Raum 0305, Kiefernweg 34, 06120 Halle (Treffpunkt vor dem Gebäudeeingang)

Das Universitätsklinikum ist ein riesiger Gebäudekomplex, in dem Patienten medizinisch betreut werden, das medizinische Personal sicher ihren Aufgaben nachgehen kann und Studierende wie Auszubildende am Patienten praktische Erfahrungen für ihren Beruf erlernen können. Um die dafür nötige Infrastruktur qualitativ und quantitativ funktionsfähig zu halten, muss für eine stabile Energieversorgung aber auch für klimatische und sanitäre Sonderfunktionen zur Krankenversorgung gesorgt sein. Dazu gehören eine angemessene Lüftungs- und Sanitärtechnik ebenso wie auch Aufgaben der Bauinstandhaltung. Ihr schnuppert auch praktisch in den Abteilungen Elektrotechnik, Heizung, Lüftung, Sanitär und Bauinstandhaltung und gewinnt so Einblicke in die verschiedenen Arbeiten und Berufe eines Universitätsklinikums.

Leitung: Peter Stareprawo, Leiter des Zentralen Dienst 14 – Technik des Universitätsklinikums Halle (Saale)
Ansprechpartner: Greta Anger, Chefsekretariat Zentraler Dienst 14 - Technik, Tel. 0345-557 4973, mail: zd14@uk-halle.de

Wie läuft es richtig und wann ist mein Durst gestillt?

Termin: 12. und 16.10.2026 (1Tag-Projekt)
Dauer: 09:00 – 14:00 Uhr
Anzahl SuS: 6 je Tag
Ort: GP Günter Papenburg AG, Chemiestraße 20, 06132 Halle (Saale)

Lernt den Baustoff Beton bei uns im Werk und im Labor kennen. Was gehört hinein? Wie wird produziert und auf die Qualität geachtet? Ihr verwendet verschiedene Rezepturen zur Herstellung von Beton und prüft auf Druckfestigkeit und Fließfähigkeit. Natürlich gibt es auch ein kleines Beton-Andenken mit nach Hause.

Leitung: Michele Klamt-Eckstein; GP Günter Papenburg AG
Ansprechpartner: Angela Papenburg; GP Günter Papenburg AG,
Mail: Angela.Papenburg@gp.ag
Fiedler, Juliane; Mail: Juliane.Fiedler@gp-papenburg.de

Wieviel Vitamin C ist im Apfelmus?

Termin: 14.10.2026
Dauer: 09.00 – 14.00 Uhr
Anzahl SuS: 4
Ort: ECH Elektrochemie Halle GmbH, Otto-Eißfeldt-Straße 8, 06120 Halle (Saale)

Wieviel Vitamin C ist im Apfelmus? Stimmen die Angaben auf Vitamin-C-Brausetabletten?

In diesem Projekt könnt ihr den Gehalt an Vitamin C (Ascorbinsäure) in Lebensmitteln selbst messen. Ihr lernt die Messmethode der Titration kennen - sowohl in der klassischen Variante, wie sie seit 200 Jahren immer noch durchgeführt wird, als auch mit moderner Technik gekoppelt mit dem PC.

In unserem Labor werdet ihr verschiedene Probenvorbehandlungsmethoden für die quantitative Bestimmung von Ascorbinsäure in Fruchtsäften, Gemüsesäften, gepulverten Lebensmitteln, Obst und Gemüse nutzen. Es können auch eigene Produkte mitgebracht werden.

Leitung: Dr. Michael Hahn, ECH
Ansprechpartner: Dr. Dorit Wilke, mail: dorit.wilke@ech.de,
Tel.: 0345/27957011

Backe, Backe Kuchen, nein heute mal Brot und Brötchen!

Termine: 12. bis 16.10.2026 (je 1Tag-Projekt)
Dauer: 09:00 – 14:00 Uhr
Anzahl SuS: 3 je Tag
Ort: ARTiBack GmbH, Polarisstrasse 1, 06116 Halle à Industriegebiet
Starpark Halle,

*Anfahrt mit den Expressbuslinien Buslinien X1 und X2, oder
<https://havag.com/fahrinfo/fahrplaene/linien-und-aushangfahrplan>*

Wer kennt Lidl und Kaufland ???

Wir sind deren „**Hausbäckerei**“ ... kommt vorbei und schaut hinter die „Kulissen“ einer Industriebäckerei.

ARTiBack wurde im Jahr 2016 von erfahrenen Gesellschaftern mit zum Teil jahrzehntelanger Backtradition gegründet. Ein ständig wachsendes Team arbeitet intensiv daran, mit ambitionierten Investitionen und Förderung junger Menschen im Star Park Halle eine Produktionsstätte für Tiefkühlbackwaren aufzubauen und weiterzuentwickeln.

Innovative Technologien, hochmoderne Produktionsanlagen und neueste Erkenntnisse verbinden sich bei uns mit der Liebe zur Backkunst und dem Willen, gesunde Lebensmittel zu produzieren.

Um die Anlagen am „Laufenden“ zu halten, müssen Maschinen und Elektronik/Mechatronik eng zusammenarbeiten. Ihr könnt bei uns die elektrische Antriebstechnik genauer unter die Lupe nehmen, d.h. konkret die Inbetriebnahme von Elektroantrieben inkl. Frequenzumrichter-Steuerung begleiten.

Ein Elektroantrieb mit Frequenzumrichter ist eine Art Motorsteuerung, die einen Elektromotor antreibt, indem sie Frequenz und Spannung seiner Spannungsversorgung variiert. Zudem ist er in der Lage, das Hoch- und Herunterfahren des Motors während des Startens (= Anfahren der Produktionslinie) bzw. Stopps (= Abfahren der Produktionslinie) zu steuern.

Leitung: Dr. Claudia Tscheulin, mail: C.Tscheulin@artiback.com
Tel. 0345-977 212 134; mobil: 0151-52664494
Ansprechpartner: Chris Kalis, mail: C.Kalis@artiback.com
Dr. Claudia Tscheulin

Menschen mit Hörproblemen wirkungsvoll helfen! Schnuppern in den Hörgerätstudios Czmok!

Termine: 12. bis 16.10.2026 (je 1 Tag-Projekt)
Dauer: 09:00 – 14:00 Uhr
Anzahl SuS: 4 je Tag (**je Filiale 1 SuS**)
Orte: **Treff jeweils in den Filialen:** Steinweg 15, 06110 Halle / Reilstraße
129A (in der Poliklinik Reil), 06114 Halle / Merseburger Str. 181,
06112 Halle / Weststraße 3 (im EKZ Eselsmühle), 06126 Halle

Was erwartet euch?

Den Hörvorgang in allen Einzelheiten verstehen, die Arbeitsabläufe in einem Hörgerätstudio kennenlernen. Ihr versucht euch an einem eigenen Ohrabdruck.

Wie macht man das? Dazu stehen euch Gummiohren zum Üben und eine Abdruckpistole mit Abdruckmasse zur Verfügung. Nach dem Aushärten der Ohrabdrücke wird der Abdruckrohling mit einem Fräser weiter bearbeitet. Den fertig gestellten Ohrabdruck könnt ihr mit nach Hause nehmen. Ihr werdet von erfahrenem Fachpersonal angeleitet und lernt in den vier verschiedenen Studios unterschiedliche Spezialisierungen kennen.

Leitung: Claudia Gumprecht, Hörgerätestudio u. OPTIK Czmok
GmbH, www.hoergeraete-czmok.de
Ansprechpartner: Claudia Gumprecht,
mail: c.gumprecht@hoergeraete-czmok.de

Schnuppern in der Medizintechnik des Universitätsklinikums Halle (Saale)

Termin: 12.10.2026
Dauer: 09:00 – 14:00 Uhr
Anzahl SuS: 6
Ort: Verwaltungsgebäude, 3. Etage, Raum 0305, Kiefernweg 34, 06120
Halle (**Treffpunkt vor dem Gebäudeeingang**)

Von der Infusionstechnik über das Herzkatheterlabor bis hin zur Ultraschalltechnik erlebt Ihr die Vielfalt des Technikeinsatzes und der Berufe in der Medizintechnik. Was ist ein Patientenmonitoring und was sind Vitalparameter? Wie und warum misst man die Blutflussgeschwindigkeit? Das sind nur einige Fragen, deren Antworten ihr auf einem Rundgang durch die Labore der Medizintechnik auch praktisch finden könnt.

Leitung: Peter Stareprawo, Leiter des Zentralen Dienst 14 – Technik
des Universitätsklinikums Halle (Saale)
Ansprechpartner: Greta Anger, Chefsekretariat Zentraler Dienst 14 - Technik,
Tel. 0345-557 4973, mail: zd14@uk-halle.de

Druckgrafische Fertigung in der Kunst: Kaltnadelradierung

Termin: 12. und 13.10.2026 (1Tag-Projekt)
Dauer: 09.00 Uhr – 14.00 Uhr
Anzahl SuS: 8 je Tag
Ort: Künstlerhaus 188, , Böllberger Weg 188, 06110 Halle (Saale)
Radierwerkstatt

Die Druckgrafik ist ein serielles, künstlerisches Verfahren. Welche Druckverfahren gibt es? Wie kann ich diese für mich nutzen? Was ist der Unterschied zum Unikat? Am Anfang stehen viele Fragen. Über kurze geschichtliche Abrisse wird ein Überblick über die Vielfalt der druckgrafischen Ausdrucksmöglichkeiten gegeben. Alte Techniken wie der Holzschnitt, die Lithografie oder die Radierung werden vorgestellt, deren technische Prozesse erläutert und in den hauseigenen Werkstätten veranschaulicht. Obwohl es die Druckverfahren schon so lange gibt, sind sie nicht veraltet. Durch Crossover und Experimentierfreude bleiben sie lebendig.

Anschließend geht es in die Praxis mit dem freien Thema: „Herbst-Winter“. Alles was uns umgibt, was uns auffällt an Formen, Farben, Gerüchen ... herbstlichen und vorweihnachtlichen Bräuchen. Abstrakt oder gegenständlich, intuitiv der Form folgend oder illustrativ. Ziel ist ein spielerischer und experimentierfreudiger Umgang.

Nach der gemeinsamen Ideenfindung werden über die Zeichnung Motive entwickelt und anschließend gemeinsam besprochen. Im nächsten Schritt folgt die Umsetzung des Motivs in der Gestaltungstechnik 'Kaltadelradierung' in der Radierwerkstatt des 188. Die entstandenen Druckgrafiken werden auf Klappkarten aufgezogen oder die Blätter werden so gestaltet, dass sie durch eine Faltung zur Karte werden. Zum Abschluss werden alle Arbeiten ausgebreitet und gemeinsam besprochen. Das Ergebnis: Jeder Schüler hat mehrere Klappkarten mit unterschiedlichen Motiven.

Leitung: Sara Henschel, Künstlerhaus 188 (Grafikerin)
Ansprechpartner: Anne Holderied, mail: holderied@kuenstlerhaus188.de,
Tel. 0345 2311715

Emaillwerkstatt

Termine: 12. und 13.10.2026 (2-Tage-Projekt)
Dauer: 09.00 Uhr – 14.00 Uhr
Anzahl SuS: 7
Ort: Hanoier Str. 70, Begegnungsstätte Schöpfkelle, 1. Etage
(Silberhöhe)

...ist ein Projekt für Schüler und Schülerinnen, die ihre künstlerischen und handwerklichen Fähigkeiten ausprobieren möchten. In der Werkstatt der Künstlerin Heike Lichtenberg lernen sie die notwendigen künstlerischen Handwerkstechniken für die Gestaltung ihres eigenen kleinen Emaillebildes kennen.

Hierfür sind Fantasie und Ausdauer gefragt, sowie das Interesse Arbeitsprozesse für altes Kunsthandwerk kennen zu lernen.

Während der gemeinsamen Projektarbeit werden ebenso die Fragen beantwortet: Was ist Emaille und woraus besteht sie? Wo begegnet uns Emaille im Alltag? Welche bedeutenden Emaillekunstwerke sind im Grünen Gewölbe in Dresden ausgestellt?

Anfahrt: Straßenbahn 1 und 2 bis zum Anhalter Platz

Leitung: Heike Lichtenberg, Emaillekünstlerin
Ansprechpartner: Heike Lichtenberg, Tel. 0345-4456007
mail: heikelichtenberg@googlemail.com

Projekte Saalekreis und Merseburg

HOLZ, es gibt keinen schöneren Rohstoff ...!

Termin: 12.10.2026
Dauer: 08.30 – 13.30 Uhr (Achtung, abweichende Zeiten)
Anzahl SuS: 8
Ort: KLEUSBERG GmbH & Co. KG, Werk 2, Grünstraße 14 c, 06184 Kabelsketal

Anfahrt: Buslinie 359, Abfahrt Halle/ZOB (Bst.3): Ausstieg in Naundorf, Haltestelle Grünstraße

Holz ist ein wichtiger natürlicher und nachhaltiger Rohstoff, welcher durch sein Aussehen und die vielseitigen Verarbeitungs- und Gestaltungsmöglichkeiten sehr beeindruckt. Charakteristisch ist neben den Hart- und Weichhölzern nicht nur das Aussehen, sondern auch der wunderbare Geruch, welchen man bei der Bearbeitung wahrnimmt.

Um diese Erfahrungen hautnah zu erleben, kann jeder bei der Firma KLEUSBERG in der Lehrwerkstatt Holzmechanik eine „Parkstation für Smartphones“ herstellen. Jeder darf sich testen und lange Freude an seinem eigenen handgefertigten Produkt haben!

Leitung: Jens Krieger, KLEUSBERG GmbH & Co. KG
Ansprechpartner: Wiebke Emmelmann, Kleusberg GmbH & Co.KG,
mail: wiebke.emmelmann@kleusberg.de; Tel. 0345-5753-215

Mensch ärgere Dich nicht mit Stahl!?

Termin: 14.10.2026
Dauer: 08.30 – 13.30 Uhr (Achtung, abweichende Zeiten)
Anzahl SuS: 8
Ort: KLEUSBERG GmbH & Co. KG, Grünstraße 14 c, 06184 Kabelsketal, OT Naundorf

Anfahrt: Buslinie 359, Abfahrt Halle/ZOB (Bst.3): Ausstieg in Naundorf, Haltestelle Grünstraße

Metall, glänzend und starr, überall um uns herum findet man es. Eines der wichtigsten Metalle ist Eisen, das wiederum Hauptbestandteil im Stahl ist. Aus Stahl baut man Schiffe, Maschinen und Werkzeuge. Außerdem verwendet man die Stahlträger beim Bau vieler Gebäude. Wie, das schauen wir uns gemeinsam in einer großen Produktionshalle an. Dann nehmen wir ein Stück Stahl und bauen selbst, wir sägen, bohren und feilen. In der modernen Ausbildungswerkstatt von KLEUSBERG stellen wir das Spiel „Mensch ärgere Dich nicht“ her. Darüber wollen wir uns dann natürlich nicht ärgern sondern gemeinsam freuen!

Leitung: Enrico Schaaf, KLEUSBERG GmbH & Co. KG, Werk 2
Ansprechpartner: Wiebke Emmelmann, KLEUSBERG GmbH & Co.KG,
mail: wiebke.emmelmann@kleusberg.de; Tel. 0345-5753-215

Schweißroboter entlasten den Menschen

Termin: 15.10.2026
Dauer: 9.00 – 14.00 Uhr
Anzahl SuS: 4
Ort: ELH Eisenbahnlaufwerke Halle GmbH & Co.KG, Hans-Dietrich-Genscher Str.34, 06188 Landsberg OT Queis

Aus Stahl geschweißte Bauteile begegnen euch täglich. Manche nehmt ihr bewusst wahr, manche nicht.

Bei diesem Projekt habt ihr die Möglichkeit, den Prozess der Herstellung eines Güterwagen-Drehgestells kennenzulernen. Am Beispiel einer Schweißbaugruppe könnt ihr dabei anfallende Arbeitsgänge auch mit eigenen Händen ausprobieren. Ihr werdet dabei sehen, welche Arbeiten ein Schweißroboter erledigen kann und welche Unterschiede es zum Schweißen von Hand gibt.

Leitung: Thomas Schlennstedt, ELH Halle
Ansprechpartner: Thomas Schlennstedt; mail: t.schlennstedt@elh.de
Tel. 034602-551 61
Susann Hinz; mail: s.hinz@elh.de; Tel. 034602-551 78 /

Unsichtbares sichtbar machen

Termin: 16.10.2026
Dauer: 09:00 – 14:00 Uhr
Anzahl SuS: 4
Ort: GAMPT mbH, Hallesche Straße 99F, 06217 Merseburg

Einmal wie Superman mit Röntgenblick durch Wände schauen? Das ist natürlich unmöglich, aber bei uns erleben die Schülerinnen und Schüler eine Technologie, mit der es doch irgendwie geht!

Verborgene Strukturen, wie Mikrorisse in Flugzeugträgern, störende Einschlüsse bei Schweißnähten und auch das noch ungeborene Baby im Mutterleib werden mit Hilfe von Ultraschall sichtbar gemacht, ohne diese Strukturen dabei zu zerstören oder zu beschädigen.

Neben Ultraschallgeräten stellt die Firma GAMPT auch die dafür nötigen Testobjekte her, an denen die Technologie Ultraschall von vielen angehenden Experten erforscht wird.

Während des Projekttagess stellen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit viel selbstständigem Einsatz einen eigenen Testkörper her und gewinnen dabei Einblicke in den Fertigungsprozess sowie die vielfältigen Berufsgruppen und deren Einsatzmöglichkeiten bei einem Medizintechnikhersteller. Anschließend machen wir uns an unseren Ultraschallgeräten auf die Suche nach den versteckten Strukturen der fertigen Testkörper und lernen fast schon nebenbei die Funktionsweise von Ultraschall kennen.

Leitung: Dr. Grit Oblonczek, Natalia Pozoga; GAMPT mbH
Ansprechpartner*in: Natalia Pozoga, mail: Natalia.Pozoga@gampt.de
Tel. 3461 278 691-0

Kann ein Flurförderzeug auch Flaschen öffnen?

Termine: 07. und 08.10.2025 (2-Tage-Projekt)
Dauer: 09:00 – 14:00 Uhr
Anzahl SuS: 4
Ort: Jungheinrich Landsberg AG & Co. KG, Bitterfelder Str. 2, 06188 Landsberg

Für ein Shuttle von der Schule und zurück sorgt die Firma Jungheinrich.

Die gelben Flurförderzeuge von Jungheinrich trifft man überall in Lagerhallen, Baumärkten, Möbelmärkten usw. – also überall, wo schwere Güter transportiert werden müssen. Sie erleichtern dem Menschen das Bewegen sperriger und schwerer Gegenstände. Eine Besichtigung der Produktion dieser wendigen und flinken Elektro-Stapler gibt auch Einblick in die Aufgaben von Maschinenbau- und Entwicklungsingenieur*innen aber auch in die Arbeit von Industriemechaniker*innen, Land- und Baumaschinenmechatroniker*innen oder Technischen Produktdesigner*innen. Damit es nicht bei der Theorie bleibt, baut ihr euch einen eigenen Stapler und lernt dabei grundlegende Metallbearbeitungsverfahren wie Bohren, Sägen, Feilen kennen. Jungheinrich stellt ein Shuttle zwischen Schule und Landsberg und lädt euch zur Stärkung auch in die Kantine ein. Denkt an festes Schuhwerk und geeignete Bekleidung.

Leitung: Ronny Kroes, Jungheinrich Landsberg AG & Co.KG
Ansprechpartner: Ronny Kroes, mail: ronny.kroes@jungheinrich.de,
Tel. 034602 / 706 - 180
Maja Kilian, mail: maja.kilian@jungheinrich.de

Warum hüpft ein Gummiball? Den Geheimnissen von Kautschuk auf der Spur!

Termin: 15.10.2026
Dauer: 09:00 – 14:00 Uhr
Anzahl SuS: 6
Ort: Synthos Schkopau GmbH, Strasse E17, 06258 Schkopau an der B91
Anfahrt: *Straßenbahn Linie 5, Haltestelle Schkopau/Bunawerke, Besucheranmeldung (Fußweg durch Fußgängertunnel)*

Kautschuk wird als Latex-Milch von Kautschukbäumen geerntet, die ursprünglich in den Regenwäldern des Amazonas wuchsen. Bereits vor weit über 1000 Jahren verwendeten die Azteken diesen mystischen Saft für kultische und praktische Zwecke. Die europäischen Kolonialherren kultivierten die Kautschukbäume und legten riesige Monokulturen in den Urwäldern Südostasiens und in Mittel- und Südamerika an. Durch Vulkanisation von Kautschuk entsteht Gummi – das entdeckte Goodyear 1839. Gummi aber findet vielfache Verwendung besonders für die Herstellung von Reifen.

Betreibt Synthos in Schkopau vielleicht eine Kautschuk-Plantage oder wie wird heute Kautschuk für die Reifenindustrie hergestellt? Die Geburtsstunde von Synthesekautschuk war 1935 in Schkopau! Habt ihr das gewusst? Dieser erste

Kautschuk war eine Notlösung, dem Naturkautschuk unterlegen. Heute ist Synthesekautschuk ein bedeutendes High-Tech-Produkt mit extrem weiten Anwendungsprofilen, die aber den Meisten kaum bekannt sind.

Ihr schaut euch eine moderne Industrieanlage bei Synthos zur Herstellung von Synthese-Kautschuk an. Eine komplexe Computersteuerung managt das Zusammenwirken von Maschinen. Das könnt ihr in einem virtuellen Rundgang an einem 3D-Modell selbst testen. Ist Synthesekautschuk ökologischer als Naturkautschuk? Welche Jobs gibt es bei Synthos und was sollte man studieren? Ihr experimentiert mit Kautschukkrümeln und seht noch einen spektakulären Film, lasst euch überraschen.

Leitung: Dominik Theisen, Synthos Schkopau GmbH,
Ansprechpartner: Dominik Theisen; Dominik.Theisen@synthosgroup.com
Tel.: 034612886614; Mobil: 01753838440

Ampelsteuerung und Fahrt frei mit grüner Welle

Termin: 16.10.2026
Dauer: 09:00 - 14:00 Uhr
Anzahl SuS: 2
Ort: MITZ Merseburger Innovations- und Technologiezentrum GmbH,
Fritz-Haber-Str. 9, 06217 Merseburg

Kommunikation ist alles – wie machen das eigentlich die Ampeln an unseren Kreuzungen? Woher wissen die, was sie gerade zeigen sollen?

Alles kein Hexenwerk, sondern eine ganz normale Ablaufsteuerung, die man natürlich vorher programmieren muss. Wobei wir gleich beim Thema sind – Programmieren. Bei uns könnt ihr sehen, wie moderne Programmierung vonstatten geht. Angefangen von einer Idee, über die Programmablaufsteuerung, das Zeichnen von grafischen Elementen bis hin zur eigentlichen Kodierung in einer höheren Programmiersprache könnt ihr dies einen Tag lang selber ausprobieren.

Und wenn dann am Ende des Tages alle sicher über die Kreuzung gekommen sind, war es sicher ein interessanter Tag am Computer.

Leitung: Andreas Boebel, emtas GmbH, www.emtas.de
Ansprechpartner: Daniela Meusch, mail: neu@emtas.de; Tel. 03461- 79416-0,

Projekt Chemie- und Umwelttechnik – ein praktischer Einblick

Termin: 15.10.2026
Dauer: 09.00 – 14.00 Uhr (**Treffpunkt Pforte 8.45 Uhr**)
Anzahl SuS: 4
Ort: Hochschule Merseburg, Eberhard-Leibnitz-Straße 2, 06217
Merseburg

Die Verfahrenstechnik ist eine Schwerpunktdisziplin der Chemie- und Umwelttechnik. Sie beschäftigt sich mit mechanischen, thermischen und chemischen Stoffwandlungsprozessen. Ihr erhaltet einen Einblick in die Welt voller

physiko-chemischer Prozesse, die für unseren Alltag wichtig sind. Was ist Adsorption? Wie lassen sich Teilchen gleicher Größe trennen? Wie hängt der Siedepunkt einer Flüssigkeit mit dem Umgebungsdruck zusammen? Wie trennt man Flüssigkeitsgemische großtechnisch? Was sind Flüssig- und Gasphasen? Diese Fragen werden bei Eurem Besuch im Labor beantwortet.

Leitung: Prof. Dr. Thomas Martin, HS Merseburg
Ansprechpartner: Prof. Thomas Martin; mail: thomas.martin@hs-merseburg.de
Sarah Gaidecki, mail: sarah.gaidecki@hs-merseburg.de,
Tel. 03461 46-2846

Energietechnik – Regenerative Energien

Termin: 14.10.2026
Dauer: 09.00 – 14.00 Uhr (Treffpunkt Pforte 8.45 Uhr)
Anzahl SuS: 5
Ort: Hochschule Merseburg, Eberhard-Leibnitz-Straße 2,
06217 Merseburg

An der Hochschule Merseburg erhaltet ihr einen praxisnahen Einblick in den Bereich Energietechnik. Dabei lernt ihr viele verschiedene Möglichkeiten der Energieerzeugung kennen - theoretisch und mit vielen spannenden Experimenten. Dazu gehören u.a. die Photovoltaik, Solarthermie und Wärmepumpe. Dabei beschäftigt ihr euch z.B. mit folgenden Fragen: Wie funktioniert die direkte Umwandlung von Sonnenlicht in elektrische Energie genau? Was ist der Primärenergiebedarf? Wie funktioniert die Verbrennung? Was ist eine Energiebilanz?

Leitung: Prof. Dr. Dietmar Bendix, HS Merseburg
Ansprechpartner: Prof. Dr. Dietmar Bendix, dietmar.bendix@hs-merseburg.de
Sarah Gaidecki, mail: sarah.gaidecki@hs-merseburg.de,
Tel. 03461 46-2846

Kunststoffe im Alltag entdecken

Termin: 16.10.2026
Dauer: 09.00 – 14.00 Uhr (Treffpunkt Pforte 8.45 Uhr)
Anzahl SuS: 5
Ort: Hochschule Merseburg, Eberhard-Leibnitz-Straße 2, 06217
Merseburg

Kunststoffe sind so selbstverständlich, dass wir sie oft kaum noch wahrnehmen. Sie bereichern unser Leben mit Farben und Formen. Ihre besonderen Eigenschaften sind es, die die Entwicklung von vielen Produkten ermöglichen. Habt Ihr Lust, die Kunststoffe in unserem Alltag einmal unter die Lupe zu nehmen? Gemeinsam beantworten wir die Fragen: Welche besonderen Eigenschaften haben die Kunststoffe? Wie unterscheiden sie sich und welche Möglichkeiten bieten sie? Wie werden Kunststoffe auf Herz und Nieren geprüft? Warum bleichen manche

Produkte in der Sonne aus und zerbröseln irgendwann? Welche Ursachen gibt es, wenn Bauteile aus Kunststoff versagen?

Leitung: Prof. Beate Langer, mail: beate.langer@hs-merseburg.de
Ansprechpartner: Sarah Gaidecki, sarah.gaidecki@hs-merseburg.de,
Tel. 03461 46-2846
Marcel Auerbach; mail: marcel.auerbach@hs-merseburg.de
Tel.: 03461 462713

Projekte in Leipzig

Programmieren leicht gemacht – Entdecke den Micro:bit

Termin: 15.10.2026
Dauer: 09:00 – 14:00 Uhr
Anzahl SuS: 9
Ort: VDI-Garage Leipzig, Karl-Heine-Straße 97, 04229 Leipzig

In diesem praxisnahen Workshop lernen Schülerinnen und Schüler den Micro:bit-Controller kennen und tauchen spielerisch in die Welt des Programmierens ein. Mit einer einfachen Blockprogrammierung erstellen sie eigene kleine Projekte und erleben hautnah, wie Technik kreativ gestaltet werden kann. Der Workshop bietet einen spannenden Einblick in digitale Berufe und zeigt, wie Programmieren Spaß macht und Zukunftsperspektiven eröffnet.

Leitung: Dr. Birgit Walther, VDI-Garage gGmbH
Ansprechpartner: Dr. Birgit Walther, mail b.walther@g-a-r-a-g-e.com
Tel. 0341 8708-620

KreativWerkstatt - Lernen in der Metallmanufaktur (Porschewerkstatt)

Termin: 16.10.2026
Dauer: 09:00 – 14:00 Uhr
Anzahl SuS: 9
Ort: VDI-Garage Leipzig, Karl-Heine-Straße 97, 04229 Leipzig

Sägen, Feilen, Schleifen – das will gelernt sein. In unserer Metallwerkstatt übt ihr euch in der Kunst des Handwerks. Lernt wichtige Materialien und Handwerkzeuge kennen und werdet damit selbst kreativ. Unter Anleitung unseres Kursleiters baut ihr euch mit Säge, Feile und Schleifpapier euer eigenes kleines Porsche Modell für Zuhause.

Leitung: Dr. Birgit Walther, VDI-Garage gGmbH
Ansprechpartner: Dr. Birgit Walther, mail b.walther@g-a-r-a-g-e.com
Tel. 0341 8708-620